

Erledigt

Hackintosh für Videobearbeitung...

Beitrag von „YogiBear“ vom 17. August 2016, 13:32

Bei den AMDs gibt es generell weniger verbastelte BIOSe als bei nVidia - insbesondere die Maxwell-Karten von ASUS sollte man hier meiden. Bei den neueren Sapphire gab es ein Berichte von Problemen mit Karten aus der 300er-Reihe...

Generell würde ich eher zur 380X als zur 280X, da die Tahiti-GPU nun schon ihren Dienst seit der 7970 versieht. Sprich alt und recht stromhungrig. Den Nachfolger Tonga (als R9 285 erschienen hatte Apple sogar exklusiv im Vollbau eingesetzt, deshalb gab es keine 285X zu kaufen. Den Vollausbau mit allen aktivierten Ausführungseinheiten gab es erst später als 380X.) hab ein Form der 285er in miniITX-Bauweise im Einsatz. Läuft. Bei der 380X hättest du sogar 4GB VRAM - gegenüber den maximal 3GB bei der 280X ein kleiner Unterschied.

Bei fast allen AMD-Karten wirst du zu Beginn den richtigen Framebuffer einstellen müssen, um alle Ausgänge der Karte nutzen zu können. Dafür gibtes das nervige Aktualisieren eines Webtreibers wie bei den Maxwell-Karten bei AMD nicht 😊